



Fachkurs für Gemeindeleitung

📍 Region: Rheinhessen/Saar/Westpfalz

Austragungsorte: In den Stadtmissionen der Region Saar-Westpfalz

i Der „Fachkurs für Gemeindeleitung“ fördert Personen in der Leitungsaufgabe, damit sie ihren Führungsauftrag und ihre Rolle in der Gemeindeleitung noch besser umsetzen können. Weil die Teilnehmenden in ihre fachliche und persönliche Leiterschaft investieren, kann die Kompetenz in der Gemeindeleitungsarbeit entscheidend weiterentwickelt werden.

Zielpublikum:

Personen, die sich ehrenamtlich in der Leitungsaufgabe einer (frei)kirchlichen Gemeinde engagieren.

Termine und Themen:

- 1. Tag: 28. Juni 2025** – «Mit klarem Führungsverständnis mutig Gemeinde leiten»
- 2. Tag: 23. August 2025** – «Mit langfristiger Vision Entwicklungsprozesse gestalten»
- 3. Tag: 29. November 2025** – «Mit kompetenter Kommunikation Konflikte bewältigen»

Leitung:

Jos Tromp ist als Bereichsleiter im C1 Evangelischer Gemeindebund tätig. Neben Weiterbildungen im Bereich Seelsorge, Coaching, Mentoring und Persönlichkeitsmodell hat er Ausbildungen zum systemischen Berater und interkulturellen Trainer absolviert. Er verfügt über Erfahrung in Gemeindegründungen, begleitet Gemeinden und stärkt die lösungsorientierte Kompetenz. Er verantwortet die Arbeit des ifge in Deutschland.

Kosten:

Pro Seminartag 50,- € inkl. Verpflegung. Besuchen mehr als 3 Personen einer Gemeinde den Kurs, so nimmt eine Person gratis teil. Gemeinschaftspastorinnen und -pastoren sowie teilzeitlich angestellte Personen nehmen kostenlos teil.

Anmeldung:

Eine Person kann alle teilnehmenden GL-Mitglieder per Mail anmelden an: cornelia.sobbe@ifge.academy



Inhalte «ifge Fachkurs für Gemeindeleitung»

Tag 1: «Mit klarem Führungsverständnis mutig Gemeinde leiten»

- > **Biblisches Beispiel:** Wenn die Führung abwesend ist (lack of leadership).
- > **Zentrale Aufgabe der Gemeindeleitung:** Zur geistlichen Reifung gute Rahmenbedingungen schaffen.
- > **Definition:** Was ist Führung? Was ist «gute» Führung? Wie wirkt gute Führung?
- > **Welche Faktoren sind Voraussetzung**, damit Führung überhaupt zustande kommt?
- > **Welcher Führungsstil** ist in welcher Situation vonnöten? Wie kriegen wir das hin?
- > **Wie die Führungsrolle** grundsätzlich zustande kommt.
- > **Macht und Ohnmacht** in der Leitungsaufgabe.
- > **Zeit für Gruppengespräche** und Anwendung auf die eigene Gemeindesituation.

Tag 2: «Mit langfristiger Vision Entwicklungsprozesse gestalten»

- > **Der Kern:** Geh immer vom Grundauftrag aus!
- > Der Grundauftrag wird in drei Richtungen umgesetzt: **Ein einfaches Führungskonzept** für die Gemeinde-Entwicklung.
- > Unterscheide zwischen: **Auftrag, Vision, Strategie und Kultur.**
- > **Wie eine Gemeinde als «soziales System»** funktioniert und warum die Führung deshalb ziemlich ohnmächtig ist und trotzdem leiten muss.
- > **Lebenskurve von sozialen Systemen** (Organisationen) und angemessene Interventionen.
- > **Warum Veränderungen ein biblisches Prinzip sind**, wie sie grundsätzlich funktionieren und welche Rolle das Leitungsteam dabei hat.
- > **Phasen in Veränderungsprozessen:** auftauen – verändern – stabilisieren.
- > **Normale emotionale Reaktionen**, wenn es in der Gemeinde zu größeren Veränderungen kommt.
- > **Verschiedene Reaktions-Typen bei Veränderungen:** Nicht alle gehen gleich damit um. Als Leitung angemessen mit den verschiedenen Typen arbeiten.
- > **Zeit für Gruppengespräche** und Anwendung auf die eigene Gemeindesituation.

Tag 3: «Mit kompetenter Kommunikation Konflikte bewältigen»

- > **Wie Kommunikation** grundsätzlich funktioniert.
- > **Wie das Leitungsteam in Gemeindebauprozessen** (nicht) kommunizieren sollte.
- > Warum und **wie Menschen oft selektiv zuhören** und deshalb Missverständnisse und Konflikte entstehen.
- > **Was ist ein Konflikt?** Wie entsteht ein Konflikt? Ab wann sprechen wir von einer Konfliktsituation?
- > **Unterscheide verschiedene Konfliktarten**, bevor du Klärung und Lösungen suchst.
- > **Wie Konflikte in der Gemeinde eskalieren** und wer was dazu beiträgt.
- > **Warum wir Konflikte brauchen**, damit sich die Gemeinde gesund entwickeln kann.
- > Wie **geistliche Konfliktbewältigung** funktioniert.
- > Mit welchen Prozessen **Konfliktsituationen für die Gemeinde-Entwicklung nutzbar** gemacht werden können.
- > **Zeit für Gruppengespräche** und Anwendung auf die eigene Gemeindesituation.